

# Moritz Dettinger zeigt Doppelstärke

**Karlsruhe** Moritz Dettinger war als junger Tennisspieler nicht nur deutscher Einzelmeister, sondern dreimal auch deutscher Doppelmeister. Vor acht Jahren in der Halle mit Felix Kobelt und im Freien mit Marko Lenz (Altersklasse U14), zwei Jahre später mit Philipp Seifert bei den U-16-Junioren. Auch in diesen Tagen lässt der Fellbacher als Doppelspieler aufhorchen. Der mittlerweile 22-Jährige hat in der vergangenen Woche an der Seite seines Stuttgarter Teamgefährten Yannick Maden das Future-Turnier in Friedberg gewonnen (wir haben berichtet). Und in dieser Woche haben die beiden Regionalliga-Spieler des TEC Waldau zunächst auch beim 10 000-Dollar-Turnier in Karlsruhe ihre Serie fortgesetzt. In der ersten Runde bezwangen sie Petar Trendafilov aus Bulgarien und Rene Schulte vom TC Ludwigshafen mit 2:6, 7:6 und 10:5.

Im Einzelwettbewerb scheiterte Moritz Dettinger, in der deutschen Rangliste derzeit auf dem 118. Platz, bei dem Weltranglistenturnier in Karlsruhe in der zweiten Qualifikationsrunde an dem Mexikaner Luis Patino (2:6, 2:6). Yannick Maden, direkt im Hauptfeld, setzte sich zunächst gegen Maximilian Marterer vom TV Fürth durch (7:5, 6:2). Gestern Nachmittag kam er gegen den an Position zwei gesetzten Peter Torebko vom Bremerhavener TV um eine Niederlage nicht herum. Yannick Maden verlor nach starkem Beginn mit 6:2, 2:6 und 3:6. *ren*